

# Universitätskurs

## Perioperatives Management von Adipositas





## Universitätskurs

### Perioperatives Management von Adipositas

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/perioperatives-management-adipositas](http://www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/perioperatives-management-adipositas)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 20

05

Methodik

---

Seite 26

06

Qualifizierung

---

Seite 34

# 01

# Präsentation

ERAS-Programme sind ein multidisziplinärer Ansatz für die verschiedenen Aspekte der perioperativen Patientenversorgung. Bei der perioperativen Behandlung von Patienten, die sich einer bariatrischen Operation unterziehen, haben sich ERAS-Protokolle als wirksam und sicher erwiesen und verbessern die postoperative Genesung der Patienten. An diesen multidisziplinären Protokollen sind mehrere Spezialisten aus verschiedenen Bereichen beteiligt, darunter Ernährung, Optimierung von Komorbiditäten, psychologische Beurteilung und körperliche Vorbereitung vor und nach dem Eingriff.

Mit dieser intensiven Fortbildung spezialisieren sie sich auf das perioperative Management von Adipositas, unter der Leitung von renommierten Chirurgen mit langjähriger Erfahrung.



“

*Ein Programm, das den Fachkräften die wesentlichen Kenntnisse in allen Bereichen vermittelt, die eine bariatrische Einheit auf hohem Niveau ausmachen“*

Die derzeitigen Erkenntnisse zeigen, dass die Anwendung von ERAS-Protokollen in der bariatrischen Chirurgie sicher ist, ohne dass die Komplikationsrate oder die Zahl der Krankenhausaufenthalte steigt. Es hat sich jedoch gezeigt, dass sie das Auftreten von postoperativem Erbrechen verringern, die Schmerzen reduzieren und den Krankenhausaufenthalt verkürzen.

In Spanien hat die spanische Gruppe für multimodale Rehabilitation eine Arbeitsgruppe für bariatrische Chirurgie gegründet, die ein multidisziplinäres Aktionsprotokoll entwickelt hat, das alle zwei Jahre aktualisiert wird. In Spanien haben bereits mehrere Studien die Sicherheit und Wirksamkeit von ERAS-Protokollen in der bariatrischen Chirurgie nachgewiesen. Diese Fortbildung ist eine einzigartige Gelegenheit, da es sich um den Kurs mit dem vollständigsten und aktuellsten wissenschaftlichen Programm auf dem Markt handelt. Die Fächer ermöglichen es den Fachkräften, alle notwendigen Kenntnisse auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse zu erwerben und ihren Fortbildungsprozess an ihre persönlichen und beruflichen Bedürfnisse anzupassen.

Die Lehrkräfte dieses Studiengangs zeichnen sich ebenfalls durch ihre große Erfahrung sowie durch ihre hervorragenden chirurgischen und pflegerischen Leistungen aus. Zusätzlich zu diesen Fachkräften verfügt der Studiengang über einen internationalen Gastdirektor von großem Ansehen. Dank dieses Experten können die Studenten von TECH im Rahmen einer intensiven und exklusiven *Masterclass* eine gründliche Fortbildung zu den Fortschritten bei der Behandlung von Adipositas erhalten.

Dieser **Universitätskurs in Perioperatives Management der Adipositas** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Neueste Technologie in der E-Learning-Software
- ♦ Intensiv visuelles Lehrsystem, unterstützt durch grafische und schematische Inhalte, die leicht zu erfassen und zu verstehen sind
- ♦ Entwicklung von Fallstudien, die von berufstätigen Experten vorgestellt werden
- ♦ Hochmoderne interaktive Videosysteme
- ♦ Unterricht unterstützt durch Telepraxis
- ♦ Systeme zur ständigen Aktualisierung und Überarbeitung
- ♦ Selbstgesteuertes Lernen: Vollständige Kompatibilität mit anderen Berufen
- ♦ Praktische Übungen zur Selbstbeurteilung und Überprüfung des Gelernten
- ♦ Hilfsgruppen und Bildungssynergien: Fragen an den Experten, Diskussions- und Wissensforen
- ♦ Kommunikation mit der Lehrkraft und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Inhalte sind von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss abrufbar
- ♦ Datenbanken mit ergänzenden Unterlagen, die auch nach dem Kurs ständig verfügbar sind



*Der internationale Gastdirektor dieses Programms wird in einer umfassenden Masterclass einen vollständigen Überblick über die chirurgische Behandlung der Adipositas geben“*



*Die Dozenten dieses Universitätskurses wurden auf der Grundlage von zwei Kriterien ausgewählt: hervorragende Leistungen in ihrer medizinischen Praxis auf dem Gebiet der Einrichtung, Förderung und Aufrechterhaltung von bariatrischen Abteilungen und nachgewiesene pädagogische Fähigkeiten. Um Ihnen das qualitativ hochwertige Programm zu bieten, das Sie brauchen"*

Unser Lehrkörper setzt sich aus medizinischen Fachkräften zusammen, die als Spezialisten tätig sind. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass wir die von uns angestrebte Aktualisierung erreichen. Ein multidisziplinäres Team aus fortgebildeten und erfahrenen Ärzten aus verschiedenen Bereichen, die die theoretischen Kenntnisse effizient weiterentwickeln, aber vor allem das praktische Wissen aus ihrer eigenen Erfahrung in den Dienst des Programms stellen: eine der besonderen Qualitäten dieses Universitätskurses.

Diese Beherrschung des Themas wird durch die Effizienz des methodischen Konzepts dieses Universitätsexperten ergänzt. Er wurde von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt und integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie. Auf diese Weise können Sie mit einer Reihe komfortabler und vielseitiger multimedialer Hilfsmittel lernen, die Ihnen die für Ihre Fortbildung notwendige Operativität verleihen.

Das Programm basiert auf problemorientiertem Lernen: ein Ansatz, der Lernen als einen eminent praktischen Prozess begreift. Um dies aus der Ferne zu erreichen, werden wir Teleübungen einsetzen: Mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems und dem *Learning from an Expert* können Sie sich das Wissen so aneignen, als ob Sie das Szenario, das Sie gerade lernen, selbst erleben würden. Ein Konzept, das eine realistischere und dauerhaftere Integration und Verankerung des Lernens ermöglicht.

*Mit einem methodischen Konzept, das auf bewährten Lehrtechniken basiert, führt Sie dieser Universitätskurs durch verschiedene Lehransätze, die es Ihnen ermöglichen, auf dynamische und effektive Weise zu lernen.*

*Unser innovatives Konzept der Telepraxis wird Ihnen die Möglichkeit geben, durch eine immersive Erfahrung zu lernen, die Ihnen eine schnellere Integration und einen viel realistischeren Blick auf die Inhalte ermöglicht: "Learning from an Expert".*



# 02 Ziele

Dieses Programm zielt darauf ab, hochqualifizierte Fachkräfte für die Berufspraxis fortzubilden. Ein Ziel, das im Übrigen global durch die Förderung der menschlichen Entwicklung ergänzt wird, die die Grundlage für eine bessere Gesellschaft bildet. Dieses Ziel wird erreicht, indem chirurgischen Fachkräften geholfen wird, ein wesentlich höheres Maß an Kompetenz und Kontrolle über alle Anforderungen im Bereich der bariatrischen Chirurgie zu erlangen. Ein Ziel, das sie in nur wenigen Monaten mit einem hochintensiven und präzisen Programm erreichen können.





“

*Unser Ziel ist das Ihre: Ihnen die beste Online-Spezialisierung und Aktualisierung im Bereich der bariatrischen Chirurgie auf dem Bildungsmarkt zu bieten. Ein hochqualifizierter Schritt aus den Händen der besten Fachkräfte auf diesem Gebiet"*



## Allgemeine Ziele

---

- Festlegen von ERAS-Protokollen in der bariatrischen Chirurgie
- Aufgliedern der verschiedenen Abschnitte innerhalb des Protokolls
- Analysieren der nach der Umsetzung dieser Protokolle erzielten Ergebnisse
- Verstehen der Bedeutung eines multidisziplinären Managements



*Erreichen Sie Ihre Ziele, indem Sie sich durch ein anspruchsvolles pädagogisches und wissenschaftliches Programm über die neuesten Techniken und medizinischen Fortschritte auf dem Gebiet der bariatrischen Chirurgie auf dem Laufenden halten“*





## Spezifische Ziele

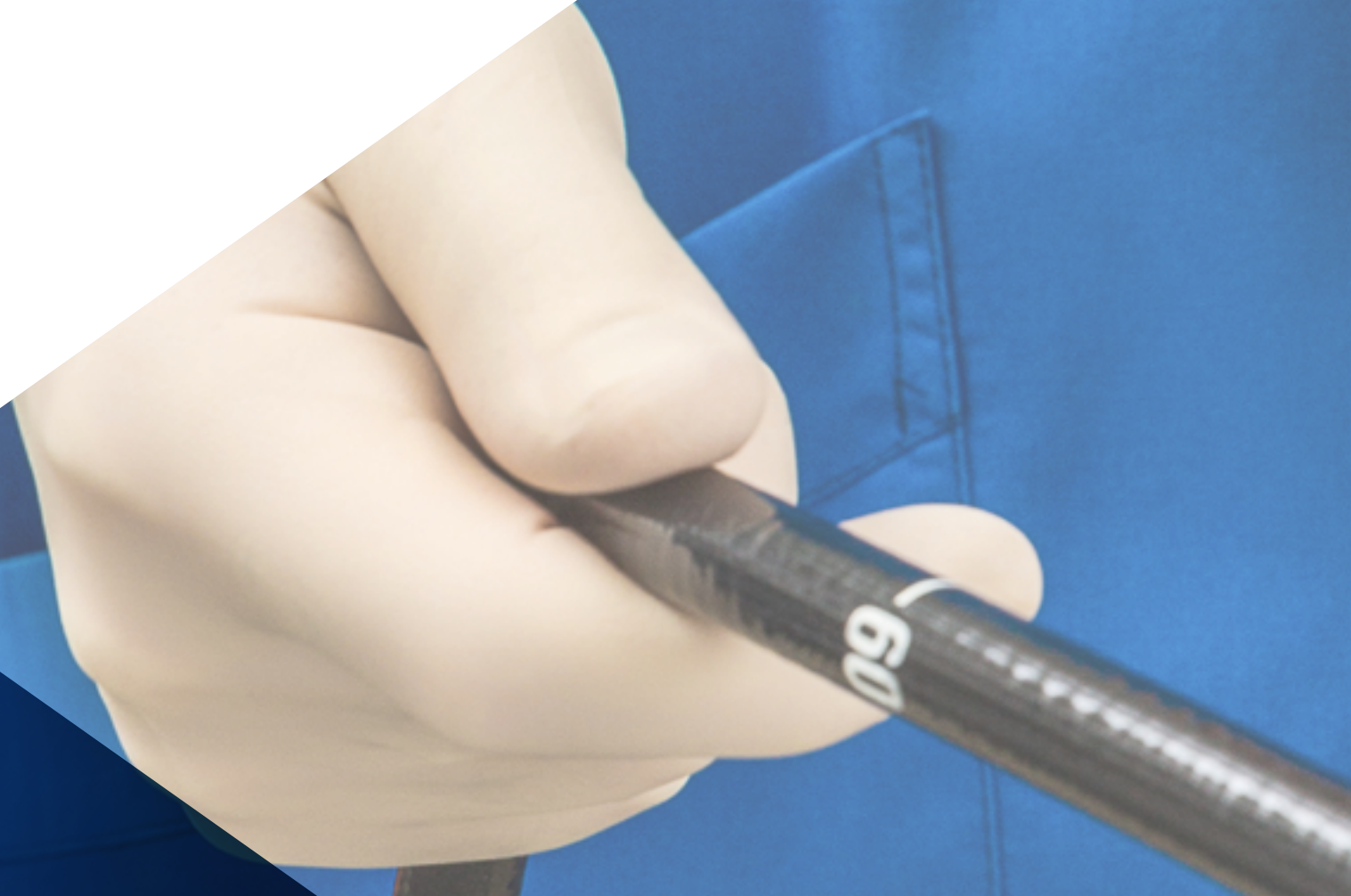
---

- ♦ Analysieren der Arbeit der einzelnen Mitglieder der multidisziplinären Gruppe
- ♦ Verdeutlichen der Bedeutung von Patienteninformation und -beteiligung in der perioperativen Versorgung
- ♦ Bewerten der Bedeutung der Erstellung von Protokollen
- ♦ Definieren der Maßnahmen, die Teil der ERAS-Protokolle sind
- ♦ Analysieren der Besonderheiten von ERAS-Protokollen in der bariatrischen Chirurgie
- ♦ Ermitteln von Problemen bei der Umsetzung der Protokolle
- ♦ Entwickeln von Strategien zur Förderung der allgemeinen Umsetzung
- ♦ Festlegen von Leitlinien und Ratschlägen für die Wiederaufnahme der körperlichen Betätigung nach einer Operation
- ♦ Kennen der Vorteile der Gewichtsabnahme und der Optimierung von Ernährung und Komorbiditäten vor der Operation bei bariatrischen Eingriffen
- ♦ Kennen der Ernährungsrichtlinien nach bariatrischen Eingriffen, je nach Art des Eingriffs
- ♦ Identifizieren von spezifischen Ernährungsrisiken in der perioperativen Phase

# 03

## Kursleitung

Im Rahmen des Konzepts der umfassenden Qualität unseres Programms sind wir stolz darauf, das höchste Niveau der Lehrkräfte zu bieten, die aufgrund ihrer nachgewiesenen Erfahrung auf dem Gebiet der bariatrischen Chirurgie ausgewählt wurden. Ein multidisziplinäres Team, das seine Visionen und Erfahrungen in diesen umfassenden Universitätskurs einbringt. Eine einzigartige Gelegenheit, von den Besten zu lernen.



“

*Eine Gruppe von Fachkräften mit einem soliden beruflichen Hintergrund werden Ihre Dozenten in diesem Universitätsexperten sein: eine einmalige Gelegenheit, direkt von den Besten auf dem Gebiet zu lernen“*

## Internationaler Gastdirektor

Dr. Alec Beekley ist eine internationale Koryphäe auf dem Gebiet der bariatrischen und metabolischen Chirurgie. Im Laufe seiner Karriere hat dieser Spezialist die disruptivsten Instrumente und Verfahren beherrscht, um Patienten mit Krankheiten wie morbidem Adipositas, Diabetes und anderen zu behandeln. Dank seiner umfangreichen Erfahrung und seiner ständigen Weiterbildung wurde er zum Direktor des chirurgischen Programms für diesen Bereich am Thomas Jefferson University Hospital in den Vereinigten Staaten.

Gleichzeitig unterhält der Experte enge Beziehungen zur Abteilung für Trauma- und Intensivmedizin der gleichen Gesundheitseinrichtung. Im Rahmen dieser Tätigkeit hat er Operationen an Menschen in schwerwiegenden oder akuten Zuständen durchgeführt und beaufsichtigt seinerseits die Fortschritte der ihm unterstellten Assistenzärzte. Außerdem ist er Ausbilder in Advanced Trauma Life Support.

Auch seine Forschungslaufbahn ist mit klinischen Analyseprojekten verknüpft. Insbesondere hat sich Dr. Beekley eingehend mit dem Management der Roux-en-Y-Magenbypass-Technik und den sich daraus ergebenden Folgen wie Gewichtsverlust und Ulzerationen befasst und als wissenschaftlicher Gutachter für mehrere Fachzeitschriften wie *Surgery for Obesity and Related Diseases* und das *Journal of Trauma* fungiert.

Darüber hinaus blickt dieser Spezialist auf eine lange Karriere im kriegsmedizinischen Kontext zurück. Seine Anfänge auf dem Gebiet der Militärchirurgie sind mit Kampfeinsätzen und Extremsituationen wie den Kriegen in Afghanistan und im Irak verbunden. Aufgrund seiner Verdienste in diesem komplexen Bereich hat er verschiedene Auszeichnungen erhalten, darunter die Bronze- und die Verdienstmedaille der Armee seines Landes.

Dr. Beekley war auch aktives Mitglied in mehreren wissenschaftlichen Gesellschaften und Ausschüssen. Auf diese Weise ist er durch seine intensive medizinische Versorgung zu einer echten Referenz in der weltweiten Medizin geworden.



## Dr. Beekley, Alec

---

- Direktor für metabolische und bariatrische Chirurgie am Krankenhaus Thomas Jefferson, Philadelphia, USA
- Ausbilder für Advanced Life Support in der Abteilung für Trauma- und Intensivmedizin des Universitätskrankenhauses Thomas Jefferson
- Direktor des Combat Casualty Research Teams am 28. Combat Support Hospital in Bagdad, Irak
- Generalstabschirurg, 102nd Forward Surgical Team, Kandahar, Afghanistan
- Allgemeinchirurg im Madigan Army Medical Center, Tacoma
- Allgemeinchirurg am Blanchfield Army Community Hospital in Kentucky
- Hochschulabschluss in Medizin an der Case Western Reserve University

“

*Dank TECH werden Sie mit den besten Fachkräften der Welt lernen können"*

## Leitung



### Dr. Priego Jiménez, Pablo

- Chirurg in der Abteilung für laparoskopische Chirurgie im Krankenhaus Viamed Virgen de la Paloma, Madrid
- Klinischer Leiter der Allgemeinchirurgie in der Abteilung für Bariatrische und Metabolische Chirurgie des Universitätskrankenhauses Viamed Virgen de la Paloma, Madrid
- Facharzt für Chirurgie in der Abteilung für Allgemeinchirurgie, Einheit für ösophagogastrische und bariatrische Chirurgie am Universitätskrankenhause Ramón y Cajal
- Facharzt für Chirurgie in der Abteilung für Allgemeinchirurgie, Einheit für ösophagogastrische, hepatobiliopankreatische und Thoraxchirurgie am Universitätskrankenhause Ramón y Cajal
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in fortgeschrittener laparoskopischer Chirurgie an der Universität von Alcalá
- Mitglied von: Spanischer Verband der Chirurgen, Sektion für ösophagogastrische Chirurgie und Sektion für minimalinvasive Chirurgie und technologische Innovation der AEC, Spanische Gesellschaft für Adipositaschirurgie (SECO), International Federation for the Surgery of Obesity (IFSO), European Association of Endoscopic Surgery (EAES), Paraguayische Gesellschaft für endoskopische Chirurgie, Madrider Verband der Chirurgen





### Dr. Ruiz-Tovar Polo, Jaime

- ◆ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie
- ◆ Verantwortlich für die Neurostimulation in der Clinica Garcilaso
- ◆ Bariatrischer Chirurg am Exzellenzzentrum für das Studium und die Behandlung von Adipositas in der Einheit für bariatrische Chirurgie, Valladolid
- ◆ Facharzt in der Abteilung für bariatrische Chirurgie am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- ◆ Koordinator der Einheit für bariatrische Chirurgie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Elche
- ◆ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Fortgeschrittener Laparoskopischer Chirurgie an der Universität von Alcalá

## Professoren

### Dr. Acín Gándara, Débora

- ◆ Fachärztin in der Abteilung für Chirurgie am Universitätskrankenhaus von Fuenlabrada
- ◆ Oberärztin für Allgemein- und Verdauungschirurgie im Krankenhaus Severo Ochoa in Leganés
- ◆ Oberärztin für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Krankenhaus Infanta Sofía in Parla
- ◆ Allgemein- und Verdauungschirurgin in der Stiftung Jiménez Díaz
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität Rey Juan Carlos von Madrid

### Fr. Pérez López, Mercedes

- ◆ Pflegefachkraft in Krankenhäusern der Valencianischen Gemeinschaft
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Alicante
- ◆ Technikerin in der Krankenpflegehilfe im Jahr 2009
- ◆ Masterstudiengang in Krankenpflege in Notfall- und Katastrophensituationen

#### **Dr. Atencia Goñi, José**

- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Endokrinologie des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón von Madrid
- ♦ Facharzt für Endokrinologie und Ernährung am Allgemeinen Universitätskrankenhause Gregorio Marañón in Madrid
- ♦ Arzt am Krankenhaus Vithas Madrid La Milagrosa
- ♦ Arzt am Krankenhaus Ruber International von Madrid
- ♦ Aufenthalt in Division of Endocrinology, Metabolism, and Lipids, Emory University, Atlanta
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra
- ♦ Ausbildung im Bereich neuroendokrine Tumore

#### **Dr. Vallejo, Carmen**

- ♦ Oberärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhause La Princesa
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung im Universitätskrankenhause Rey Juan Carlos
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Europäisches Diplom für Anästhesiologie und Intensivpflege, verliehen von der European Society of Anaesthesiology (ESA), Teil I und II

#### **Dr. Bolaños Muñoz, María de Lourdes**

- ♦ Mitglied der Nationalen Gesellschaft der Forscher (SNI) als Anwärtin auf den Titel „Nationale Forscherin“
- ♦ Hochschulabschluss in Klinischer Psychologie an der Autonomen Universität von Guadalajara
- ♦ Promotion in Verhaltenswissenschaften mit neurowissenschaftlicher Ausrichtung an der Universität von Guadalajara
- ♦ Lehrbeauftragte im Labor für Neuropsychologie am Institut für Neurowissenschaften

#### **Dr. González Antigüedad, Cynthia**

- ♦ Endokrinologin in der monographischen Sprechstunde für morbid adipöse Patienten am Allgemeinen Universitätskrankenhause Gregorio Marañón
- ♦ Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung am Allgemeinen Universitätskrankenhause Gregorio Marañón in Madrid
- ♦ Kooperationsprofessorin für Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie von der Universität CEU San Pablo
- ♦ Mitglied von: Diabetikerverband von Madrid und Arbeitsgruppen für Bewegung und Adipositas im Kindesalter der Spanischen Gesellschaft für das Studium der Adipositas (SEEDO)

#### **Dr. Hernández García, Artur Marc**

- ♦ Forscher und Dozent, Experte für Gesundheit und Sport
- ♦ Koordinator des Programms Bewegung bei bariatrischen und krankhaft adipösen Patienten
- ♦ Dozent in universitären und postuniversitären Studiengängen zum Thema Sport und Gesundheit
- ♦ Promotion in Gesundheitspsychologie an der Universität Miguel Hernández von Elche
- ♦ Hochschulabschluss in Bewegungs- und Sportwissenschaften an der UV
- ♦ Masterstudiengang in Leistung und Gesundheit an der Universität Miguel Hernández von Elche

#### **Dr. González Ramírez, Gilberto**

- ♦ Allgemeinchirurg am Krankenhaus Ángeles del Carmen
- ♦ Chirurg bei Condominio Profesional El Carmen
- ♦ Dozent für Kurse über minimalinvasive Chirurgie
- ♦ Universitätskurs in Adipositaschirurgie
- ♦ Fellowship in Adipositas- und Stoffwechselchirurgie am Exzellenzzentrum für das Studium von Adipositas und Diabetes

**Dr. García Marín, Andrés**

- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie
- ♦ Oberarzt im Krankenhaus von Hellin
- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Facharzt für Allgemein- und Verdauungschirurgie am Universitätskrankenhaus San Juan in Alicante
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität Miguel Hernández von Elche
- ♦ Masterstudiengang in Koloproktologie von der Universität von Zaragoza
- ♦ Universitätsexperte in Gesundheitsrecht an der Universität von Alicante

**Dr. Bretón Lesmes, Irene**

- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Endokrinologie und Ernährung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Management von Endokrinologie- und Ernährungseinheiten der UIMP
- ♦ Mitglied von: Einheit für Adipositas am Universitätskrankenhaus HM Montepríncipe, Präsidentin der Spanischen Gesellschaft für Endokrinologie und Ernährung, Vizepräsidentin des Spanischen Verbands für Ernährung, Lebensmittel und Diätetik

**Dr. Serrano Moreno, Clara**

- ♦ Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung, Allgemeines Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Fachärztin für Endokrinologie und Ernährung im Krankenhaus Stiftung Alcorcón
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin von der Universität von Navarra
- ♦ Masterstudiengang in Klinische Ernährung an der Universität von Granada
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Endokrinologie und Ernährung (SEEN)

**Dr. García Villabona, Esther**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Oberärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus La Princesa
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Salamanca
- ♦ Externe Rotation in der Geburts- und Kinderabteilung des Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Externe Rotation im Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Rotation in der postoperativen Versorgung in der Herzchirurgie (UCP)
- ♦ Externe Rotation in der Thoraxchirurgie, der Intensivstation und der Schmerzstation am Memorial Sloan Kettering Cancer Center, New York



*Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"*

# 04

## Struktur und Inhalt

Die Inhalte dieses Programms wurden von den verschiedenen Experten dieses Programms mit einem klaren Ziel entwickelt: sicherzustellen, dass unsere Studenten alle notwendigen Fähigkeiten erwerben, um echte Experten in diesem Bereich zu werden. Ein umfassendes und gut strukturiertes Programm, das zu höchsten Qualitätsstandards und Erfolg führen wird.





“

*Ein sehr komplettes Lehrprogramm, das in hervorragend ausgearbeitete didaktische Einheiten gegliedert ist, ausgerichtet auf ein Lernen, das mit dem persönlichen und beruflichen Leben kompatibel ist"*

## Modul 1. Perioperatives Management

- 1.1. ERAS-Programm in der bariatrischen Chirurgie
  - 1.1.1. Einführung
  - 1.1.2. ERAS-Protokoll in der bariatrischen Chirurgie
  - 1.1.3. Ergebnisse der Implementierung
  - 1.1.4. Multidisziplinäre Arbeitsgruppe des GERM. Aktualisierung des Protokolls
- 1.2. Multidisziplinäres Management des bariatrischen Patienten
  - 1.2.1. Präoperativ
    - 1.2.1.1. Endokrinologie und Ernährung
    - 1.2.1.2. Ernährungsberater
    - 1.2.1.3. Psychiatrie
    - 1.2.1.4. Psychologie
    - 1.2.1.5. Pneumologie
    - 1.2.1.6. Kardiologie
    - 1.2.1.7. Verdauung
    - 1.2.1.8. Radiologie
    - 1.2.1.9. Chirurgie
    - 1.2.1.10. Anästhesiologie
    - 1.2.1.11. Rehabilitation und Physiotherapie
  - 1.2.2. Aufnahme ins Krankenhaus
    - 1.2.2.1. Präoperativ
    - 1.2.2.2. Intraoperativ
    - 1.2.2.3. Postoperativer Zeitraum
  - 1.2.3. Follow-up
    - 1.2.3.1. Chirurgie
    - 1.2.3.2. Endokrinologie und Ernährung
    - 1.2.3.3. Ernährungsberater
    - 1.2.3.4. Psychiatrie/Psychologie
    - 1.2.3.5. Pneumologie
    - 1.2.3.6. Primärversorgung





- 1.3. Patienteninformation, Ziele und realistische Erwartungen
  - 1.3.1. Was ist Adipositas?
  - 1.3.2. Abgeleitete Affekte
  - 1.3.3. Adipositas und die heutige Zeit
  - 1.3.4. Modifizierbar
  - 1.3.5. Vorteile der Bekämpfung der Krankheit
  - 1.3.6. Postoperative Ergebnisse
    - 1.3.6.1. Komplikationen
    - 1.3.6.2. Wiedererlangung des Gewichts
    - 1.3.6.3. Therapeutische Optionen
  - 1.3.7. Follow-up
- 1.4. Psychologische Beurteilung
  - 1.4.1. Psychologischer Ansatz für den adipösen Patienten in der bariatrischen Chirurgie
  - 1.4.2. Emotionaler Zustand und Lebensqualität bei Kandidaten für bariatrische Chirurgie
  - 1.4.3. Überlegungen zur präoperativen psychologischen Beurteilung
  - 1.4.4. Fragen, die in Erstgesprächen angesprochen werden sollten
    - 1.4.4.1. Entstehungsgeschichte und Entwicklung der Adipositas
      - 1.4.4.1.1. Erkundung der Erwartungen, Motivation und Ziele des Patienten
    - 1.4.4.2. Lebensstil des Patienten
    - 1.4.4.3. Familiäres Umfeld
    - 1.4.4.4. Bewältigungsstrategien der Patienten
  - 1.4.5. Neuropsychologische Bewertungsinstrumente
    - 1.4.5.1. Angst-/Depressionsskala
    - 1.4.5.2. Entscheidungsfindung und Selbstbeherrschung
    - 1.4.5.3. Lebensqualität
      - 1.4.5.1. Körperbild
    - 1.4.5.5. Essstörungen
    - 1.4.5.6. Persönlichkeit
  - 1.4.6. Überlegungen zur Interpretation der gesammelten Informationen

- 1.5. Perioperatives Ernährungsmanagement bei Patienten, die sich einer bariatrischen Operation unterziehen
  - 1.5.1. Einführung
  - 1.5.2. Vorteile der Gewichtsabnahme in der präoperativen Phase der bariatrischen Chirurgie
  - 1.5.3. Leitlinien für die präoperative Behandlung
    - 1.5.3.1. Kalorienarme Ernährung und sehr kalorienarme Ernährung
    - 1.5.3.2. Pharmakologische Behandlung
    - 1.5.3.3. Andere Behandlungen
  - 1.5.4. Ernährungstherapie in der postoperativen Phase
    - 1.5.4.1. Verlauf der Diät in den ersten Wochen
    - 1.5.4.2. Muster der Mikronährstoffergänzung
    - 1.5.4.3. Besondere Situationen
- 1.6. Thromboembolieprophylaxe in der bariatrischen Chirurgie. Maßnahmen zur Prävention von Infektionen an der Operationsstelle
  - 1.6.1. Thromboembolie-Prophylaxe
    - 1.6.1.1. Einführung
    - 1.6.1.2. Frühzeitige Mobilisierung
    - 1.6.1.3. Mechanische Prophylaxe
    - 1.6.1.4. Pharmakologische Prophylaxe
  - 1.6.2. Prävention von Infektionen an der Operationsstelle
    - 1.6.2.1. Einführung
    - 1.6.2.2. Präoperative Phase
      - 1.6.2.2.1. Kontrolle des Tabakkonsums
      - 1.6.2.2.2. Dusche und Rasur
      - 1.6.2.2.3. Asepsis und Antisepsis der Haut
      - 1.6.2.2.4. Antibiotikaprophylaxe
    - 1.6.2.3. Intra-/operative Phase
      - 1.6.2.3.1. Steuerung der Türöffnung
      - 1.6.2.3.2. Überwachung der Körpertemperatur und des Blutzuckerspiegels
      - 1.6.2.3.3. Sauerstoffversorgung des Gewebes
      - 1.6.2.3.4. Spülung von Wunden/Operationsstellen
      - 1.6.2.3.5. Nahtmaterial mit Antiseptika
- 1.6.2.1. Postoperative Phase
  - 1.6.2.1.1. Verbände für die Haut
  - 1.6.2.1.2. Messpakete
- 1.7. Antiemetische Prophylaxe und zielgerichtete Flüssigkeitstherapie
  - 1.7.1. Antiemetische Prophylaxe
    - 1.7.1.1. Identifizierung von Patienten mit einem Risiko für postoperative Übelkeit und Erbrechen (PONV) bei bariatrischen Eingriffen
    - 1.7.1.2. Erkennung und Beeinflussung von Faktoren, die das PONV-Risiko im Ausgangszustand verringern
    - 1.7.1.3. Umgang mit antiemetischen Medikamenten
    - 1.7.1.4. Erarbeitung eines prophylaktischen Algorithmus zur Festlegung von Präventionsstrategien für Hochrisikopatienten
    - 1.7.1.5. Beschreibung der Behandlung von postoperativer Übelkeit und Erbrechen in der Adipositaschirurgie
  - 1.7.2. Zielgerichtete Flüssigkeitstherapie
    - 1.7.2.1. Unterschiedliche Ansätze bei der Verabreichung von Flüssigkeit in der Adipositaschirurgie: liberaler oder restriktiver Ansatz
      - 1.7.2.1.1. Liberale vs. restriktive Flüssigkeitstherapie
      - 1.7.2.1.2. Präoperativer, intraoperativer und postoperativer Zeitraum
      - 1.7.2.1.3. Chirurgische Faktoren, die die Flüssigkeitszufuhr beeinflussen
    - 1.7.2.2. Konzept der zielgerichteten Flüssigkeitstherapie
    - 1.7.2.3. Beschreibung der Parameter für das Flüssigkeitsmanagement in der bariatrischen Chirurgie
      - 1.7.2.3.1. Überwachung des Blutvolumens
      - 1.7.2.3.2. Funktionelle hämodynamische Variablen
    - 1.7.2.4. Überprüfung der aktuellen Überwachungsempfehlungen in der bariatrischen Chirurgie
- 1.8. Frühzeitige Mobilisierung und Wiedereinführung der oralen Ernährung
  - 1.8.1. Frühzeitige Mobilisierung
    - 1.8.1.1. Nachteile der Inaktivität
    - 1.8.1.2. Vorteile einer frühzeitigen Mobilisierung
    - 1.8.1.3. Leitlinien für die frühzeitige Mobilisierung



- 1.8.4. Wiedereinführung der oralen Ernährung
  - 1.8.4.1. Vorteile der frühen oralen Ernährung
  - 1.8.4.2. Bedeutung der Eiweißergänzung
  - 1.8.4.3. Wiedereinführung der Leitlinien für die orale Ernährung
- 1.9. Auswirkungen von körperlichen Trainingsprogrammen auf die Aufrechterhaltung der Gewichtsabnahme vor und nach bariatrischen Operationen
  - 1.9.1. Auswirkungen von körperlichen Trainingsprogrammen auf die körperliche Fitness von Menschen mit Adipositas
  - 1.9.2. Körperliche Aktivität in der präoperativen und postoperativen Phase der bariatrischen Chirurgie
    - 1.9.2.1. Präoperative körperliche Aktivität
    - 1.9.2.2. Körperliche Aktivität in der postoperativen Phase
  - 1.9.3. Tipps für die Aufnahme eines Programms zur körperlichen Betätigung nach einer bariatrischen Operation
  - 1.9.4. Planung der körperlichen Aktivität nach bariatrischen Operationen
    - 1.9.4.1. Körperliche Aktivität im 1. Monat
    - 1.9.4.2. Körperliche Aktivität zwischen dem 2. und 6. Monat
    - 1.9.4.3. Körperliche Aktivität ab dem 6. Monat
  - 1.9.5. Arten von Routinen und Übungen
- 1.10. Optimierung von Komorbiditäten vor einer bariatrischen Operation
  - 1.10.1. Multimodales Rehabilitationskonzept in der bariatrischen Chirurgie
  - 1.10.2. Konsultation vor der Anästhesie in der bariatrischen Chirurgie
  - 1.10.3. Untersuchung und Erkennung von Risikofaktoren für koronare Herzkrankheiten
  - 1.10.4. *Screening* des Schlafapnoe-Hypopnoe-Syndroms
  - 1.10.5. Indikationen für präoperative Spirometrie bei adipösen Patienten
  - 1.10.6. Beschreibung der empfohlenen Laboruntersuchungen bei den für die bariatrische Chirurgie vorgeschlagenen Patienten
  - 1.10.7. Optimierung der Ernährung in der präoperativen Phase
  - 1.10.8. Physiotherapie der Atemwege
  - 1.10.9. Physische Rehabilitation des bariatrischen Patienten



# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

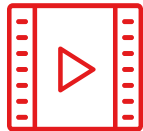
*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



#### Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.

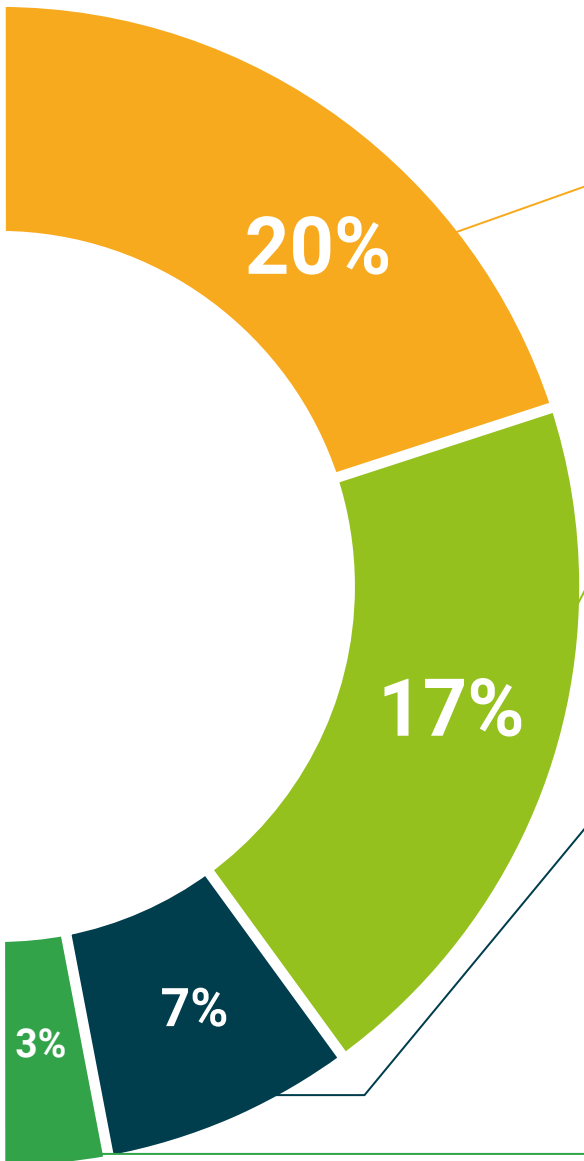


#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.







#### Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



#### Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



#### Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätskurs in Perioperatives Management von Adipositas garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Perioperatives Management von Adipositas** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

**Technologischen Universität.**

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Perioperatives Management von Adipositas**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovationen  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

### Universitätskurs

Perioperatives Management  
von Adipositas

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Perioperatives Management von Adipositas

